Zeitschrift: Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =

Gazetta militare svizzera

Band: 17=37 (1871)

Heft: 1

Artikel: Am Neujahrstage

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-94455

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Allgemeine

Schweizerische Militär-Zeitung.

Organ ber ichweizerischen Armee.

Der Schweiz. Militarzeitschrift XXXVII. Jahrgang.

Bafel.

XVII. Jahrgang. 1871.

Nr. 1.

Erscheint in wöchentlichen Rummern. Der Preis semester ift franto burch bie Schweiz Fr. 3. 50. Die Bestellungen werden birett an bie "Schweighauserische Berlagsbuchhandlung in Basel" abreffirt, ber Betrag wird bei ben auswärtigen Abonnenten burch Nachnahme erboben. Im Auslande nehmen alle Buchhandlungen Bestellungen an. Berantwortliche Rebaktion: Oberst Wieland und hauptmann von Elgger.

Inhalt: Am Reujahrstage. — Die Lage. — Unser Kriegewesen. — Militarbiefussionen in ber Dezemberfession. — Eibgenoffenschaft: Bern: General Gerzog. Thun: Aus bem Militar-Berein. Ein Aufruf. Luzern: Aus ber Offizieregesellichaft. Unterwalben: Kriegematerial. Aargau: Bortrage.

Am Meujahrstage.

Bum beginnenben Jahre 1871 allen un= fern Baffengefährten Gruß und Glud= wunfc.

Mogen fich in bem neuen Jahre viele unferer Rameraben an unferer Arbeit, beren 3med hebung ber Behrkraft unferes Baterlandes ift, betheiligen.

Bei tiefer Gelegenheit erfüllen wir einen Aft fculbiger Dankbarkeit, wenn wir allen ben herren, welche unfer Blatt im vergangenen Jahr mit größern wiffen= schaftlichen Arbeiten und kleinern und größern Bei= trägen beehrt haben, öffentlich unsere Anerkennung aussprechen.

Die Militärzeitung hat im Laufe bes Jahres 1870 Abhandlungen und Artikel besonders von nachstehens ben Herren erhalten oder gebracht: den Herren Obersten R. Merian, Baravicini, Egloff, Schumacher, J.v. Salis, E. Rothpletz; den Herren Oberstlits. Bleusler, Thurneisen, Schenk, de Ballidre; dem Hrn. Major Moschell, den Herren Hauptleuten Suter, Schmid, Altdorfer; den Herren Lieutenants Hegg, Vischersarafin, Stocker; dem Herrn von Closmann (in Schaffhausen), den Herren Dr. Alb. Burchardt und Kischer (in Basel) u. v. a. — Dem Hrn. Ernst Schüsler in Biel unsern Dank für die Körderung der mislitärischen Interessen in dem von ihm redigirten

Im Laufe bes vergangenen Jahres hat die Mislitärzeitung nur von zwei Bereinen Bericht über ihre Thätigkeit erhalten. Es waren diese der Unteroffisziersverein von Luzern und Bern. — Wir fügen deshalb erneuert den Wunsch bei, daß alle Militärsvereine, in denen etwas geleistet wird, Referenten bestellen möchten, die zeitweise der Militärszeitung Bericht erstatten; dieses ist, wie uns bekannt, an einigen Orten in Folge unserer Anregung bereits geschehen.

Es ift nothwendig, daß die verschiedenen Militarvereine in nabere Beziehung treten, damit die Intereffen der Armee beffer gefordert werden konnen. Dieses ift aber am leichteften burch bas Organ ber Armee, die Allg. Schweiz. Militar-Beitung möglich.

Wir ichließen mit der Ginlabung, baß alle Militars die durch Renntniffe oder Stellung in der Lage find, Beiträge zu liefern, fich an unserem Bestreben betheiligen möchten. Dieses ift aber kein anderes, als durch Förderung der militarischen Interessen, Berbreitung militarischer Bilbung und Behandeln der wichtigen militarischen Fragen auf die hebung ber Wehrkraft unseres Baterlandes hinzuwirken.

Bei bem Ernfte gegenwärtiger Zeiten glauben wir von bem Patriotismus erwarten zu konnen, bag unfere Ginlabung nicht ohne Folge fein werbe. — Ernfte Ereigniffe liegen unter bem Schleier ber Bustunft verborgen. Machen wir alle, bag wir ben Anforderungen, welche vielleicht in nicht gar ferner Zeit an uns gestellt werben, genügen konnen!

Die Lage.

Mit Kanonenbonner find die letten Stunden des Jahres 1870 zu Grabe gegangen, mit Kanonensbonner hat das Jahr 1871 begonnen. — Selten war ein Jahr reicher an großen, furchtbaren und überraschenden Ereignissen als das verstoffene. — Der Funke, der seit langem unter der Asche gestimmt hat, ift unerwartet zur Lohe emporgeschlagen und hat sich zu einem vernichtenden Brande gestaltet. Der Kaiserthron, welchen in Frankreich der kriegerische Ruhm Napoleons I. gegründet hat, und bessen Entstehen mit glanzvollen Triumphen bezeichnet war, ist von der Flamme verzehrt, zusammengestürzt. — Die Armeen, die der Stolz Frankreichs waren, und welche die französischen Staatsmänner start genug hielten, ganz Europa siegreich zu durchziehen, sind